



Erasmus+ Projekt „MIX IT“ - Zwischenbericht Auslandspraktikum

ALLGEMEINE DATEN

Zielstadt: Valencia

Zielland: Spanien

Fachrichtung: Innenarchitektur

Praktikumsjahr / -dauer (in Monaten): 2020/ 5 Monaten

VOR DEM PRAKTIKUM

Wo hast du nach deinem Praktikumsplatz gesucht? Wie lange hat die Suche insgesamt gedauert?

Grundsätzlich habe ich nach einem Praktikumsplatz auf verschiedenen Websites im Internet gesucht. Einige Büros, an die ich mein Portfolio geschickt habe, wurden mir von Freunden und Bekannten empfohlen.

Insgesamt habe ich ungefähr 30 E-Mails an Architektur- und Designbüros in Valencia gesendet, die ich attraktiv fand um mein Pflichtpraktikum durchzuführen. Nur 5 von den haben mir jedoch antworteten. 2 der oben genannten Büros antworteten zu spät, als ich bereits in einem anderen Büro mit dem Praktikum begann.

Die Suche nach einem Praxisort, ein Interview mit dem Praxisleiter und die Ausführung des Vertrages dauerten in meinem Fall ca. 2 Monate.

Das Büro, in dem ich zurzeit mein Praktikum durchführe, heißt "ARCOtectura" und befindet sich in Valencia, Spanien und habe es auf der Website des "Homify Magazine" gefunden.

Wie hast du deine Unterkunft im Zielland gefunden und wie hat sich die Zimmersuche gestaltet?

Mein Chef und Praktikumsleiter schlug vor, in einer WG mit drei Studenten zu wohnen, die er besitzt anstatt mir für das Praktikum zu bezahlen. Die Kosten für mein Zimmer betragen 300 Euro pro Monat, was dem Durchschnittspreis in Valencia entspricht.

Die Wohnung befindet sich in einer guten Gegend, relativ nahe am Büro.

Das Angebot fand ich fair und suchte keine andere Unterkunft. Derzeit bin ich mit der Wohnung zufrieden.



MEINE ERSTEN WOCHEN IM AUSLAND

Musstest du dich nach deiner Ankunft um besondere Formalitäten kümmern (Handy, Einwohnermeldeamt, öffentliche Verkehrsmittel, Finanzen, etc.)?

In Valencia habe ich eine spanische SIM-Karte "Orange" gekauft.

Wenn es um den Transport geht, habe ich mir gleich nach der Ankunft ein Secondhand-Fahrrad für 50 Euro gekauft und benutze es ziemlich oft, weil das Wetter in der Stadt ideal zum Radfahren ist. Für diejenigen, die kein Fahrrad kaufen möchten, besteht die Möglichkeit, in "Valenbici" ein Fahrrad günstig zu mieten.

Außerdem habe ich eine "TuinJOVE" Fahrkarte für alle Arten von Stadttransporten gekauft. Die Karte ermöglicht einen Rabatt für diejenigen, die jünger als 30 Jahre alt sind.

Beschreibe kurz deine Einrichtung sowie deinen Tätigkeitsbereich.

Das Büro, wo ich mein Praktikum durchführe, befindet sich am Stadtrand von Valencia.

Mir wurde ein eigener Arbeitsplatz mit einem Computer zur Verfügung gestellt.

Neben meinem Arbeitsplatz befinden sich die Arbeitsplätze von dem Chef und einem College. An das Büro schließt sich ein Arbeitszimmer mit Küchenzeile und Werkstatt an. Dort arbeiten zwei Mitarbeiter, die mit dem Bau einiger Möbel und Messestände beschäftigt sind.

In den ersten Tagen wurde ich in den Verlauf ihrer Arbeit eingeführt, woraufhin ich die Aufgabe bekam, das Design des Messestandes zu entwerfen. Nach meiner selbständigen Arbeit wurde ich auf Fehler hingewiesen und Anpassungen an meiner Arbeit vorgenommen. So arbeitete ich auch weiter an anderen Projekten.

Insgesamt finde ich die Arbeitsatmosphäre positiv und freundlich.

Wie gestaltest du deine Freizeit?

In meiner Freizeit besuche ich verschiedene kulturelle Veranstaltungen in Valencia, gehe im Park oder am Strand spazieren. Außerdem verbringe ich oft Zeit zu Hause mit meinen Mitbewohnern.



Erasmus+



Leibniz
Universität
Hannover

Was hat dich bisher am meisten überrascht?

Ich bin sehr überrascht, wie die Spanier offen, freundlich und hilfsbereit mit allen Menschen sind.

WEITERE ANMERKUNGEN

Gibt es noch etwas, was du zukünftigen Praktikant*innen mitteilen möchtest?